

FAQs zum Start der GTS- VS Hauptplatz für das SJ 2026/27

Wie lange geht die Anmeldefrist für das Schuljahr 2026/27?

Die verbindlichen Anmeldungen müssen **bis spätestens 20. März 2026** in der Schule abgegeben werden.

Wann gebe ich die Betreuungstage bekannt?

Grundsätzlich erheben wir die konkreten Betreuungstage in den letzten Schulwochen des alten Schuljahres. Sie bekommen im Mai / Juni das Datenblatt zum Ausfüllen. Sollte es Änderungen beim Betreuungsbedarf geben, melden Sie sich bitte direkt bei der Leiterin der Nachmittagsbetreuung (Donnerstag und Freitag in der letzten Ferienwoche zwischen 8 und 11 Uhr) oder per Mail (nabe-VSH@st-valentin.at) bis spätestens Dienstag in der 1. Schulwoche.

Kann ich meine Betreuungstage,-zeiten jederzeit ändern?

Grundsätzlich sind Änderungen nur zu Semesterbeginn möglich. Ausgenommen sind Personen mit nachweislich wechselnden Dienstzeiten/-tagen.

Wie läuft die Bezahlung ab?

Die Kostenbeiträge (Eltern-, Arbeitsmittel- und Essensbeitrag) werden 10-mal pro Schuljahr vorgeschrieben und per SEPA-Lastschriftverfahren von Ihrem Konto eingezogen. Die Vorschreibung für September und Oktober erfolgt in gemeinsamer Abrechnung und ist am 15.10. fällig. Die weiteren Vorschreibungen sind jeweils am 05. des Monats fällig.

Welche Tarifstufe wähle ich und wie wird das überprüft?

Je nach Höhe des monatlichen Familienbruttoeinkommens sind 4 Tarifstufen möglich. Alle Informationen dazu finden Sie in der Tarifordnung der Stadtgemeinde St. Valentin. Für die Tarifstufen 2-4 sind drei aufeinander folgende Monatslohnzettel dem Datenblatt anzuhängen oder persönlich der Finanzabteilung der Stadtgemeinde vorzulegen. Erfolgt dies nicht, werden Sie automatisch der Tarifstufe 1 zugeordnet.

Gibt es neben den sozialen Tarifstufen, noch weitere Vergünstigungen?

Ja! Alle Informationen dazu finden Sie in der aktuellen Tarifordnung der Stadtgemeinde St. Valentin.

Wie läuft die erste Schulwoche ab?

Die GTS startet am Montag in der ersten Schulwoche für die Kinder, die laut Datenblatt angemeldet sind; HÜ gibt es in der ersten Schulwoche noch keine. Am Dienstag und Mittwoch endet der Unterricht für alle SchülerInnen um 11:40 Uhr. Ab Donnerstag dann laut Stundenplan.

Wer erledigt die HÜ mit meinem Kind?

Die Lernstunden werden von Pädagog:innen abgehalten. Die Freizeitbetreuer:innen unterstützen nach Möglichkeit.

Was, wenn die HÜ in der Lernzeit nicht fertig wird?

Ihr Kind hat 60 Minuten Zeit, um die HÜ zu erledigen. Kinder, die die Lernzeit nicht sinnvoll nützen, müssen die Hausübung zuhause fertig machen.

Habe ich noch etwas mit den schulischen Aufgaben meines Kindes zu tun?

Ja, die Unterstützung beim Lese-Lern-Prozess, 1x1 Training, bei Referatsvorbereitungen, bei der Vorbereitung für (schriftliche) Leistungsfeststellungen, ... bleiben weiterhin Aufgaben der Erziehungsberechtigten.

Wie sieht der zeitliche Ablauf der GTS eigentlich konkret aus?

Als Beispiel ist hier ein exemplarischer Tag:

Der Unterricht endet für die Kinder um 12.40 Uhr. Anschließend gehen sie gemeinsam zum Mittagessen. Kinder, für die der Unterricht erst um 13.30 Uhr endet nehmen ihr Mittagessen in den Räumen der Nachmittagsbetreuung ein. Nach dem Mittagessen können sich die Kinder im Schulhof in der frischen Luft bewegen und spielen und werden dann um 14 Uhr von den Pädagoginnen abgeholt. Bis 15 Uhr hat Ihr Kind Zeit, die Hausübung zu erledigen. Danach wechselt es in den Freizeitbereich und kann die Angebote dort in Anspruch nehmen.

Was, wenn mein Kind schon früher mit der HÜ fertig wird? Darf es dann gleich in die Nachmittagsbetreuung wechseln?

Nein! Sollte Ihr Kind schon früher fertig sein, darf es aus unterschiedlichen Lernangeboten wählen oder lesen.

Wann dürfen die Kinder abgeholt bzw. selbständig nach Hause gehen?

Die Abhol- und Gehzeiten sind grundsätzlich nach Absprache mit der Leiterin der Nachmittagsbetreuung möglich, außer während der Lernzeit von 14 bis 15 Uhr.

Wie kann ich mit der Leiterin der Nachmittagsbetreuung Kontakt aufnehmen?

Das GTS-Team erreichen Sie persönlich jeden Tag ab ca. 11.30 Uhr, per SMS, per Mail (nabe-VSH@st-valentin.at) oder telefonisch unter 0664/808015802.

Was, wenn mein Kind einmal früher weg muss?

Bitte melden Sie sich in diesem Ausnahmefall bei der Leiterin der Nachmittagsbetreuung.

Mein Dienstplan wechselt regelmäßig und somit auch die Betreuungstage. Wie teile ich das der GTS mit?

Natürlich berücksichtigen wir das. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich die Leitung der Nachmittagsbetreuung.

Was, wenn mein Kind schon früher in die Musikschule oder den Sportverein muss?

Teilen Sie uns das bitte am Schulanfang mit. Ihr Kind darf an diesen Tagen zur gewünschten Uhrzeit die Nachmittagsbetreuung verlassen.

Was tue ich, wenn mein Kind krank ist oder aus anderen wichtigen Gründen die Nachmittagsbetreuung nicht besuchen kann?

Bitte melden Sie Ihr Kind beim Team der Nachmittagsbetreuung ab!

Gibt es eine warme Mittagsverpflegung?

Ja, der Gasthof Kaltenböck bereitet täglich frisch ein warmes Mittagessen zu.

Wie läuft die Mittagsverpflegung ab und gibt es Wahlmöglichkeiten?

Der Gasthof Kaltenböck bereitet jeden Tag eine Suppe und eine Hauptspeise zu. Wahlmöglichkeiten gibt es leider nicht. Auf Abwechslung am Speiseplan wird geachtet. Es wird auch Rücksicht auf Kinder genommen, die Vegetarier sind oder aus religiösen Gründen kein Schweinefleisch essen dürfen.

Sollten Sie am Datenblatt bekanntgegeben haben, dass Ihr Kind kein warmes Mittagessen einnehmen möchte, kann es selbstverständlich eine selbst mitgebrachte Jause essen bzw. besteht auch die Möglichkeit, ein Essen aufzuwärmen.

Muss ich das Essen bezahlen, wenn mein Kind nicht in der GTS war?

Wenn Ihr Kind krank ist, wird das Essen storniert. Erfolgt keine Krankmeldung müssen wir leider den Essensbeitrag verrechnen.

Kann ich das Essen kurzfristig abbestellen? Mein Kind mag nämlich kein(e) ...

Nein, das ist im Moment leider nicht möglich. Kurzfristige Abbestellungen sind nur im Krankheitsfall möglich.

Wer verantwortet eigentlich die Nachmittagsbetreuung?

Verantwortlich für die Nachmittagsbetreuung ist ein Team aus Pädagog:innen. Die Leitung hat Frau Birgit Lindner.

Was machen die Kinder eigentlich im Freizeiteil?

In der Freizeit werden den Kindern sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigungen angeboten. (Tischspiele, Puzzles, Kartenspiele,...) Es gibt Ruhezeiten mit Büchern und Materialien zum Stressabbau. Dem freien Spiel als kindliches Grundbedürfnis kann in den vorbereiteten Gruppenräumen ebenfalls nachgegangen werden.

Weiters werden angeleitete Freizeitaktivitäten angeboten wie Basteln, Kochen, Backen, Bewegung im Turnsaal oder draußen, Aktivitäten zum Jahresthema, Feste werden gefeiert (Geburtstage, Jahreskreis, gemeinsam mit den Eltern), Experimente, Geschichten, Bilderbücher, Vorschläge der Kinder und vieles mehr.